

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	107885
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5822</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neugrabener Heide
<b>Bearbeitung</b>	JHA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1111</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	511,557
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Zwei kleine Lichtungen/erweiterte Säume nördlich eines Wirtschaftsweges innerhalb geschlossener Kiefernbestände. Vom Weg aus steigt das Gelände deutlich um 3 bis 4 m an, ist südexponiert und kleinklimatisch begünstigt. Die westliche der beiden Flächen besteht aus einer noch gut erhaltenen Heidefläche mit teils dominierender Besenheide und Übergängen zu Heidelbeerbeständen entlang der Waldränder. Die Heidebestände sind leicht vergrast von Drahtschmiele, stark bemoost und teils von Flechten durchwachsen, mit nur geringen Offenbodenbereichen. Es gibt mäßige Störungen durch Tritt und "Heidepflücken". Die östliche Teilfläche weist deutlich weniger Zwergsträucher auf. Sie ist auf größerer Fläche stark bemoost oder vergrast. Beide Flächen weisen Kiefernanzflug, aber in geringerem Umfang auch Eichen- und Birkenverjüngung auf.

Beide Teilflächen sind durch einen breiteren Magerrasenstreifen entlang des Wirtschaftsweges verbunden.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Östlich Falkenbergsweg, nördlich Bredenbergschweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Kiefernwälder		
<b>Rechtswert (X)</b>	558107	<b>Hochwert (Y)</b>	5923619
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Harburger Berge (640.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Hausbruch (714)	<b>Gemarkung</b>	Neugraben (707)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Fischbeker Heide [ HH-701 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Fischbeker Heide [ DE 2525-301 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Süderelbmarsch/Harburger Berge [ 3 / Anteil: 100% ]		

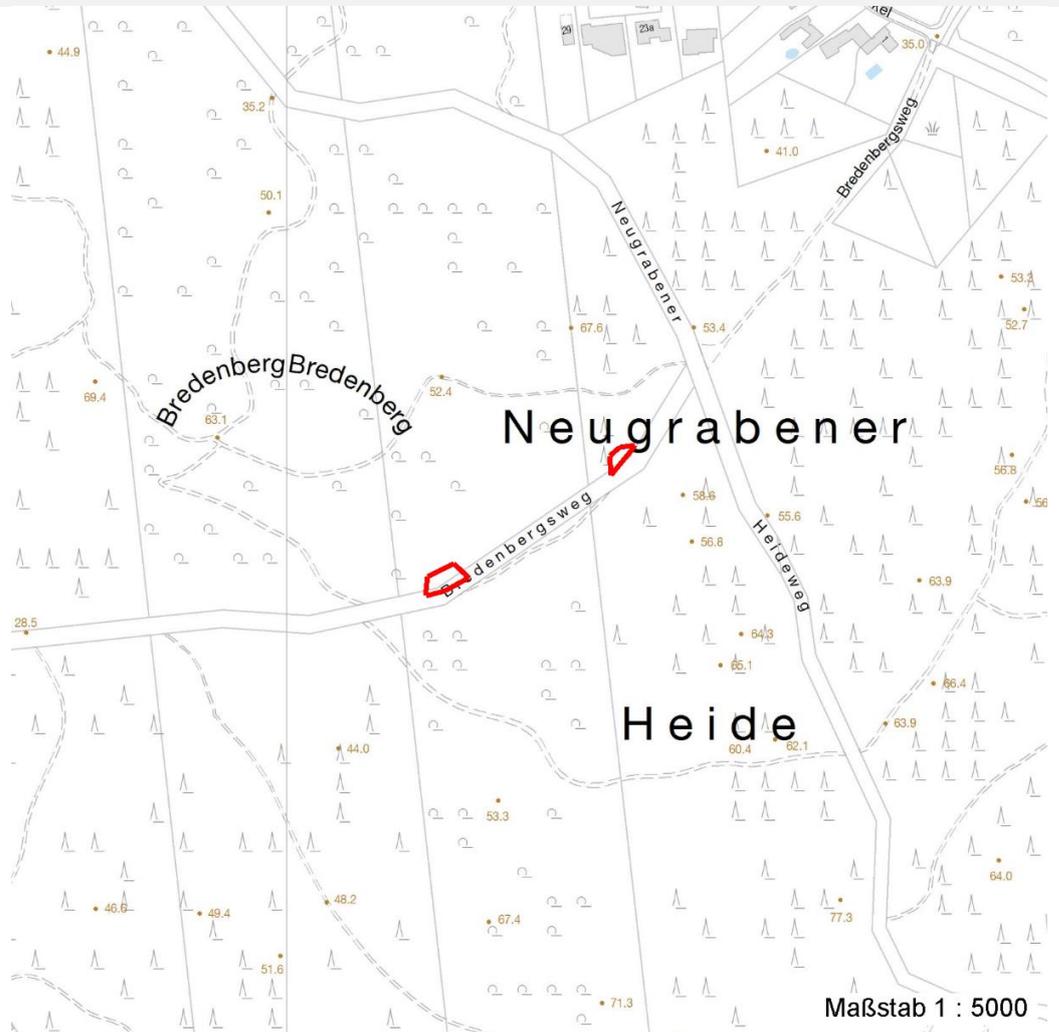
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	107885
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5822</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neugrabener Heide
<b>Bearbeitung</b>	JHA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1111</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	511,557
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
107885	87148	5822	106	29.08.2014	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Gehölzaufkommen, Trittbelastung
Wertgesichtspunkte	Zwar kleinräumig, aber im Verhältnis dazu relativ struktur- und artenreich ausgebildet, ohne maschinelle Heidepflege, faunistisch wertvoll. Trittsteinbiotop mit hoher Bedeutung für den Biotopverbund.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	107885
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5822</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neugrabener Heide
<b>Bearbeitung</b>	JHA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1111</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	511,557
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Reptilien 5.3 - Gehölzentfernung, Entkusseln (Aufkommender Gehölzanflug soll periodisch in mehrjährigen Abständen entfernt werden, die Biomasse dabei von der Fläche entfernt werden. Auch die angrenzenden Waldränder sollen eine sukzessive Auflöckerung erfahren, so dass allmähliche und strukturreiche Übergänge aus der Heide in den Wald entstehen. In die Pflege soll auch der Magerrasensaum zwischen beiden Teilflächen einbezogen werden, um so auch einen besseren faunistischen Flächenverbund herzustellen.)

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Trockene Sandheide (2000)	<b>Biototyp</b>	TCT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>	Trockene europäische Heiden	<b>FFH-LRT</b>	4030
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Fläche offenhalten (periodisch entkusseln), angrenzende Waldränder auflöckern
<b>Boden</b>	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1 Lebensraumtyp</b>				
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
<b>1 4030 (BFN) Trockene europäische Heiden</b>			<b>B</b>	
<b>3 Arteninventar</b>			<b>A</b>	
3.2 Arteninventar				

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	107885
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5822</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neugrabener Heide
<b>Bearbeitung</b>	JHA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1111</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	511,557
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen(BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	A: 6	8	A	
	B:			
	C: 2			
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		C	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben) A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein Zusatzwerte: Anteil Aufbauphase: 20 Zusatzwerte: Anteil Pionierphase: 5 Zusatzwerte: Anteil Reifephase: 75		B	
4.2	Flächenanteil offener Bodenstellen, bei montanen Zwergstrauchheiden inkl. Fels- und Steindurchtragungen A: 5-10% B: 1-<5% oder >10-25 % C: fehlend oder > 25 %		B	
4.2	Zwergsträucher, Flächenanteil in % A: > 60% B: 40-60% C: < 40% Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, etc. A: hoch B: gering C: keine	35	C	
4.2	Moose und Flechten geschätzter Flächenanteil A: hoch B: gering C: keine		A	
4.2	niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Flächenanteil A: hoch B: gering C: keine		B	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		B	
5.2	Zerstörung von Vegetation und bei detypischer Bodenstruktur (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	8	B	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 %		A	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	107885
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5822</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neugrabener Heide
<b>Bearbeitung</b>	JHA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1111</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	511,557
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %) Zusatzwerte: Deckungsgrad Störungszeiger: 3 Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % B: 10 - 35 % C: > 35 - 70 %	15	B	
5.2	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: ≤ 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	0	A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		A	
5.2	hochwüchsige Gräser, Flächenanteil A: < 10% B: 10-50% C: > 50%	30	B	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig trocken und wechsellustig	4,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	2,9
	<b>Reaktion</b>	sauer	3,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	I															
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w															
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	I											3		V		
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w															
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	w											2		3 V		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	107885
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5822</b>
<b>Bearbeitung</b>	JHA	<b>DK5 - Name</b>	Neugrabener Heide
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1111</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Kartierung</b>	19.08.2016
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	511,557
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	l																
Festuca ovina agg. (Artengruppe Schaf-Schwingel)	7	l																V
Genista pilosa (Behaarter Ginster)	7	w													1	3	2	V
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w																
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	l																
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w																
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		B1														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		S														
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	l		K1														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w																
Spergula arvensis (Acker-Spörgel)	7	w																
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	z																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>16</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland